



Mittelalterbilder und Denkmalpflege

Leitbilder und Bildproduktion der Denkmalpflege am Beispiel mittelalterlicher Sakralbaukunst in Deutschland und Frankreich

Thema: Ob St. Gereon in Köln, die Kathedrale von Chartres oder der Dom zu Königsutter: das Erscheinungsbild mittelalterlicher Sakralbauten wird wesentlich von denkmalpflegerischen Maßnahmen geprägt. Ein Blick in die jüngere Restaurierungsgeschichte lässt dabei erkennen, dass die jeweils vorgegebenen Leitbilder einem ständigen Wandel unterliegen. Ziel dieses Forschungsprojektes ist es, die wechselnden „Bildproduktionen“ für das 20. Jahrhundert systematisch und vergleichend zu untersuchen.

Thesen: In ihrem Selbstverständnis hat sich die Denkmalpflege im 20. Jahrhundert zu einer zunehmend wissenschaftlichen, im Wesentlichen „konservierenden“ Disziplin entwickelt, die sich an objektiven Maßstäben wie Befund und Substanz orientiert. Durch die Untersuchung des wechselhaften denkmalpflegerischen Umgangs mit der Polychromie mittelalterlicher Sakralbauten zeigt sich die Denkmalpflege dagegen als eine zeitgebundene Kulturtechnik. Die vergleichende Analyse der unterschiedlichen Bildproduktionen in Frankreich und Deutschland erlaubt dabei Rückschlüsse auf die Ursachen der wechselnden Bildpolitik.

Methoden: Grundlage ist die Rekonstruktion und Erforschung bedeutender denkmalpflegerischer Kampagnen an einem Sample ausgewählter Leitbauten in Deutschland und Frankreich. Die Ergebnisse werden im Kontext der jeweils aktuellen Denkmalpflegediskurse und -theoreme auf die vermittelten Leitbilder hin analysiert. Neben den Bauwerken selbst, Archivalien, wissenschaftlichen Veröffentlichungen und der Befragung beteiligter Akteure sind für diese Erhebung auch bildliche Darstellungen aller Art, bis hin zu Postkarten und Reiseführern wichtige Quellen.



Prof. Dr. Stephan Albrecht
Nathalie-Josephine von Möllendorff
 Lehrstuhl für Kunstgeschichte,
 insbesondere für Mittelalterliche Kunstgeschichte

Prof. Dr. Gerhard Vinken
Verena Ummerhofer M.A.
 Lehrstuhl für Denkmalpflege/
 Heritage Sciences

Kontakt
 nathalie.von-moellendorff@uni-bamberg.de
 verena.ummerhofer@uni-bamberg.de
 +49(0)951-863-2059